



REGENBOGEN — AUGEN

In diesem Frühjahr heißt es: Mut zur Farbe. Inspiriert von den berühmten Regenbogen-sandalen des italienischen Designers Salvatore Ferragamo betonte Make-up-Artist Thomas de Kluyver die Augen der Models mit leuchtenden Farbbögen in Rot oder Koralle. „Stellen Sie sich Sophia Loren als Science-Fiction-Figur vor“, kommentierte der Experte. Damit die Farbe nicht in der Lidfalte verschwindet, mit wischfestem Cremelidschatten oder Eyeliner eine breite Linie unterhalb des Brauenbogens ziehen. Der Rest bleibt clean.



SCHÖNE HAUT DANK WECHSELSTROM DR. MED. ELISABETH SCHUHMACHERS HAUTARZT- SCHUHMACHERS.DE

— *Wie funktioniert das Profipflegegerät für zu Hause?*

Nach dem Prinzip der Elektroosmose. Es gibt drei verschiedene Phasen, die optimal aufeinander abgestimmt sind. Sie können nacheinander oder einzeln angewandt werden. In der Reinigungsphase entfernt ein Mikrowechselstrom positiver und negativer Ionen kleinste Talg-, Make-up- und Staubpartikel aus den Poren. Einfach Lieblingstoner auf ein Wattepad geben und zusammen mit dem Gerät über die Gesichtshaut führen. Im Pflegemodus werden Inhaltsstoffe durch elektroosmotische Bewegungen tiefer in die Haut geschleust. Zusätzlich verbessert die Wärme des Platinkopfs die Aufnahmefähigkeit. Die Kühlphase schließt die Poren, reduziert Schwellungen und hinterlässt ein frisches Gefühl.



— „Enhancer EH-XT20“ von Panasonic ab 269 Euro

— *Sind die Effekte wirklich sichtbar?*

Die Haut wird porentief rein, praller und bekommt einen schönen Glow. Durch den Cooling-Effekt können auch Schwellungen unter den Augen reduziert werden.

— *Welche Produkte empfehlen Sie dazu?*

Das Beauty-Tool lässt sich mit allen Pflegeprodukten anwenden und verbessert deren Wirkung. Ich empfehle ein Serum, das auf die Bedürfnisse der Haut abgestimmt ist, z. B. mit Hyaluronsäure, Retinol, Vitamin C und E, Peptiden oder Resveratrol.

— *Wie oft soll man sich damit pflegen?*

Am effektivsten ist die tägliche Anwendung. Da das Gerät sehr sanft ist, ist es für jeden Hauttyp geeignet.



— „Superstitious“ aus der „Editions de Parfums“-Reihe von Frédéric Malle & Alber Elbaz, EdP, ab 260 Euro

— DIE MAGIE VON DUFT —

Alber Elbaz ist immer für eine Überraschung gut. Zusammen mit Frédéric Malle hat der Designer ein Parfum mit dem ungewöhnlichen Namen „Superstitious“, **ABERGLÄUBISCH**, entworfen. Damit verleihen die beiden Kreativen dem sinnlichen Duft, der kostbarste Rohstoffe wie türkische Rosenessenz und ägyptischen Jasmin enthält, eine fast schon übersinnliche Qualität. Wie Alber Elbaz' elegante Modekreationen verstärkt das Parfum die Verführungskraft und Schönheit der Trägerin. Magisch.

PIMP YOUR BEAUTY ROUTINE

Der Do-it-yourself-Trend ist jetzt in der Hautpflege angekommen. Die neuen Beauty-Drops sind kleine Multitalente und enthalten z. B. Lichtfilter, Farb- oder Selbstbräunerpigmente. Je nach Bedarf und Hauttyp können sie in jede Basiscreme gemischt werden und sorgen so für ausreichend Sonnenschutz oder eine schöne Bräune.

1. Hochkonzentrierte Pigmente verwandeln die Tagespflege in eine Foundation mit individueller Deckkraft: „BIY Blend It Yourself Pigment Drops“ von CLINIQUE, ab 34 Euro • 2. Für einen sonnengebräunten Teint nach Maß: „365 Sun-Kissed Drops“ von LANCASTER, ab 32 Euro • 3. „Sun Drops SPF 50“ schützen vor sonnenbedingten Hautschäden. Von DR. BARBARA STURM, ab 125 Euro

